

Pfarrbrief Stella Maris



für die Gemeinden in Flensburg,
Flensburg-Mürwik, Glücksburg,
Gelting, Harrisee, Kappeln,
Süderbrarup, Tarp und Damp

Ausgabe Oktober und November 2021



Inhaltsverzeichnis

Geistliches Wort	3
Aktuelles in der Pfarrei	4
Personalveränderungen	4
Ein Nachruf	6
Kinder, Jugend und Familien	8
Klausurtag	11
Im Fokus: Die philippinische Gemeinde	12
Terminübersicht	14
Überregionale Termine	18
Gemeinden vor Ort	19
Flensburg	19
Flensburg-Mürwik	20
Tarp	22
Orte kirchlichen Lebens	24
Katholische Hochschulgemeinde (KHG)	24
Zum guten Schluss	25
Kontakte und Adressen	26

Impressum

Herausgeber: Pfarrei Stella Maris, Nordergraben 36, 24937 Flensburg

Auflage: 1.600 Stück **Ausgabe:** Nr. 8

Redaktion: Barbara Keller, Jonas Borgwardt, Sabine Mövens-Brahm

Kontakt: pfarrbrief@pfarrei-stella-maris.de

***Neue Personen zum Austeilen gesucht!** Wenn Sie gern in Ihrem Dorf oder Viertel spazieren, können Sie doch dabei alle zwei Monate den Pfarrbrief austeilen. Oder?*

Danke

Am ersten Oktobersonntag feiern wir das Erntedankfest. Die Ernte ist meist zu Ende und wir bringen Erntegaben in die Kirche und zum Altar. Wunderschön und reich geschmückte Altäre gehören zu diesem Fest. Wir danken Gott für die Früchte, die wir ernten konnten. Wir wissen, es sind Früchte unserer Arbeit, aber auch ein Geschenk Gottes. Niemand kann eine Ernte alleine durch seine Arbeit machen. Es ist immer auch Geschenk.

Das Danken ist eine wichtige Sache, es ist mehr als Höflichkeit. Wer dankt, sieht dass er oder sie reich beschenkt ist. Das ist ein wichtiger Blick. Oft sehen Menschen nur, was ihnen fehlt, was nicht gut ist und wo Not ist. Dann besteht die Gefahr, dass wir ins Jammern kommen. Die Wirklichkeit ist aber auch, dass wir beschenkt sind. Viele und ganz wesentliche Dinge in unserem Leben bekommen wir geschenkt, ohne dass wir es erarbeitet haben. Zuerst einmal die Tatsache, dass es uns gibt. Keiner hat irgendetwas daran getan, dass er lebt. Es wird uns geschenkt durch Gott und die Liebe unserer Eltern. Auch die Familie und Freundschaften werden uns zuerst geschenkt - es ist nicht unsere Leistung.

Es ist eine gute Übung beim Abendgebet zu überlegen, welche Dinge, Ereignisse oder Begegnungen mir heute geschenkt wurden. Manchmal muss man genauer auf den Tag schauen, weil es nicht sofort einfällt. Aber man kann das einüben, man kann den Blick dafür schärfen. Wer das regelmäßig macht, bekommt einen wachen Blick für unsere Leben und er wird ein dankbares Herz trainieren.

Der Sonntag Erntedank erinnert uns daran, dass wir beschenkt sind.

Joh. Pfr. Wozzuchke

Veränderung in der Pfarrbriefredaktion

Zum 1. August hat Herr Johann Simon aus der Gemeinde Süderbrarup seine Tätigkeit in der Pfarrbriefredaktion beendet. Herr Simon hat maßgeblichen Anteil am Zustandekommen des „neuen Pfarrbriefs“ gehabt und mit großem persönlichen Einsatz, reichlich Geduld und einigen Ideen in der Redaktion mitgearbeitet. Insbesondere stellte er die eingereichten Berichte und Ankündigungen zusammen und erarbeitete so die Vorlagen für die weitere Arbeit in der Redaktion. Im Namen der Redaktion und des Pastoralteams bedanke ich mich sehr herzlich für diese wichtige Tätigkeit. Der Pfarrei bleibt Herr Simon glücklicherweise an verschiedenen Stellen, etwa beim Sakristeidienst in Süderbrarup oder auch bei verschiedenen Veranstaltungen erhalten. – Jonas Borgwardt

Freiwillige für Pfarrbriefredaktion gesucht

Um auch künftig verlässlich regelmäßig einen Pfarrbrief zu erstellen, werden ein bis zwei Personen gesucht, die sich in die Redaktion einbringen möchten. Wenn Sie hineinschnuppern und sich einbringen möchten, wenden Sie sich gern an Jonas Borgwardt.

Personalveränderungen in der Pfarrei Stella Maris

Zum 01.10.2021 wird Pastor Lech Rybak seinen Dienst in unserer Pfarrei beginnen und ins Pfarrhaus in Flensburg ziehen. Der polnischstämmige Priester war zuletzt in der Pfarrei Hl. Martin in Elmshorn tätig und hat beim Pfarrfest im September bereits erste Kontakte knüpfen können.

Darüber hinaus absolviert Franziska Schmidt vom 18.10. bis 23.12.2021 ein Praktikum im Rahmen ihrer Ausbildung in unserer Pfarrei (siehe rechts).

Das Pastoralteam wünscht Herrn Pastor Rybak und Frau Schmidt Gottes Segen für den Start und freut sich auf eine gewinnbringende Zusammenarbeit.

Vorstellung Franziska Schmidt – Praktikantin in unserer Pfarrei



Liebe Gemeindemitglieder,

mein Name ist Franziska Schmidt, ich bin 33 Jahre alt und mache derzeit eine Ausbildung zur staatlich anerkannten Erzieherin an der Hannah-Arendt-Schule in Flensburg.

Ich mache vom 18.10. bis 23.12.2021 ein Praktikum bei Julia Most in der Familienpastoral und werde Sie und Ihre Kinder in dieser Zeit begleiten und in unterschiedliche Arbeitsbereiche der Pfarrei Stella Maris hineinschauen.

In der Arbeit mit Kindern und Jugendlichen – auch im kirchlichen Rahmen (z.B. Kindergottesdienst und Jugendfreizeiten der Pfadfinder) – konnte ich bereits Vorerfahrungen sammeln und bin Sozialpädagogische Assistentin. Ich freue mich, mein Abschlusspraktikum in unserer Gemeinde absolvieren zu dürfen und bin gespannt auf die gemeinsame Zeit!

Für Fragen und Rückmeldungen stehe ich Ihnen gerne jederzeit zur Verfügung, sprechen Sie mich einfach an.

Liebe Grüße,

Franziska Schmidt

„Der Satz des Herrn, den wir dem Evangelium während der Frühmesse entrissen haben oder während der Fahrt in der Metro oder zwischen zwei Haushaltsarbeiten oder abends im Bett: Er darf uns genauso wenig verlassen, wie uns unser Leben oder unser Geist verlässt. Dieser Satz will befruchten, verwandeln, erneuern... will überall dort zu Hause sein, wo wir zu Hause sind.“

– Madeleine Delbrêl

Hannelore – Menschenfischerin

Am 16.08.2021 ist Hannelore Sanders verstorben. Das gibt Anlass für diesen kleinen Beitrag im Pfarrbrief.

Vor sieben Jahren ist sie mit ihrem Mann Theodor Sanders nach Euskirchen gezogen. Davor lebte und wirkte die Familie viele Jahre in unserer Gemeinde.

Viele, die sich an sie erinnern, erinnern sich daran, wie sie ganz konkret evangelisierte: durch persönliche Zeit und Zuwendung, durch praktische Taten und immer durch das Sprechen über den Glauben, die Kirche und Gott.



Viele erinnern sich an Wallfahrten, Fahrten zu Kirchentagen, an fröhliche Pfarrfeste, die sie in ihrer Zeit als Pfarrgemeinderatsvorsitzende und auch danach organisiert hat. Als Triebfeder hat sie alle dazu gebracht, mitzuhelfen. Selbst aus Euskirchen hat sie noch die nachfolgenden Fastensuppenessen zugunsten des Keniaprojektes mit organisiert und Leute angerufen, die Suppen kochen konnten.

Viele Menschen hat sie bekehrt und zum Glauben geführt. Egal, wo sie war, hat sie immer mit den Menschen über den Glauben gesprochen und ihn gelebt. Die tägliche heilige Messe und das tägliche Rosenkranzgebet waren ihr sehr wichtig. „Sie war diejenige, die mich in die katholische Kirche geholt hat, die mich gefunden hat, als ich verloren war, die für mich da war, als ich in Not oder auf der Suche war“: das können sicherlich einige über sie sagen. Durch ihre eigenen Erfahrungen mit Gott konnte sie den katholischen Glauben erklären, wie lebendig er ist, wie praktisch anwendbar z.B. durch Bibelbetrachtung, durch Opfer, durch Gebet und was Medjugorie ist oder ein Pater Pio. Manch einer hat über sie Kontakt zur Gemeinde bekommen, ist wieder eingetreten, konvertiert oder hat sein Glaubensleben wieder intensiviert.

Sie hat ganz praktische Nächstenliebe gelebt. So konnte es sein, dass, wenn man mit ihr durch die Stadt ging und sie einen Bettler traf, ihn im Kaufhaus einkleidete und ihm am Ende die wundertätige Medaille schenkte. Das war typisch Hannelore. Als die Schwestern nach Flensburg kamen und vor einem leeren Haus standen, wurde die Einrichtung organisiert und Helfer wurden zu Freunden. Sie hat sich gekümmert, dass Menschen ohne Angehörige würdig beerdigt wurden, dass Menschen, die nicht zur Kirche kommen konnten, mitgenommen wurden. Einem alleinstehenden Mann aus der Gemeinde hat sie jahrelang die Wäsche gewaschen und immer hat man gemerkt, das ist zur Ehre Gottes geschehen.

Viele Jahre hat sie mit ihrem Mann Theo das Schulkinderprojekt Kenia und den Kirchenkaffee betreut. Immer und überall hatte sie ihre Afrikakinder (Kinder, die einen Paten für Schulgeld brauchten) und wundertätige Medaillen bei sich. Kinder wurden an Paten vermittelt und Menschen der Schutz Mariens wieder nahegebracht. Hannelore war voller Gottvertrauen. Innere Freude und Dankbarkeit waren ihr eigen. Dabei litt sie fast ihr ganzes Leben an schweren Krankheiten. Jährlich flog sie nach Kenia, obwohl ihr Gesundheitszustand nicht gut war, sie später sogar richtig gebrechlich wurde. Jedes Mal kam sie mit vielen neuen Kindern, leeren Taschen und leerem Portemonnaie zurück.

Für das Schulkinderprojekt bekam Familie Sanders die Ansgarmedaille. Bei der Gelegenheit bekam der damalige Bischof Thissen natürlich ein Afrikakind vermittelt, für das er das Schulgeld übernahm.

Am 26.08.2021 – ihrem Beerdigungstag in Euskirchen – haben wir auch in Flensburg feierlich ein Requiem als Dankmesse gefeiert.

Veranstaltungen für Familien

Von wegen trister Herbst... Viele besondere Ereignisse beleben die dunkleren Monate im Jahr. Seid mit dabei!

Das **Erntedankfest** feiern wir am ersten Wochenende im Oktober in allen Gottesdiensten der Pfarrei. Alle Familien sind besonders zum **Familiengottesdienst** am 03.10.2021 um 11 Uhr in Flensburg eingeladen. Bringt gerne Erntekörbe dazu mit.

Weil der **Heilige Martin** durch seine Hilfsbereitschaft noch immer ein großes Vorbild für uns ist, wollen wir ihm zu Ehren am 07.11.2021 in Flensburg mit **Laternen** die Straßen erleuchten. Am 13.11.2021 findet außerdem ein Familiengottesdienst mit Martinsspiel in Tarp statt.

Ebenfalls im November sind alle zum **Familiengottesdienst** am **Christkönigs-sonntag**, dem 21.11.2021 in Flensburg eingeladen. In diesem Gottesdienst werden auch die neuen Ministranten eingeführt.



Auch den **Advent** wollen wir in besonderer Weise gestalten. Nähere Infos folgen. Schon einmal zum Vormerken: Am 04. und 05.12.2021 erwarten wir den **Nikolaus** in unserer Pfarrei.

Die **Erstkommunionkurse** in Kappeln und Flensburg starten im November. Der Tarper Kurs hat bereits Ende September begonnen. Ihr Kind ist noch nicht angemeldet, möchte aber am Kurs teilnehmen? Dann melden Sie sich gerne bei Julia Most unter most@pfarrei-stella-maris.de.

Bezüglich aller Angebote beachtet bitte unbedingt die **Informationen auf der Pfarrei-Homepage, in den Aushängen und den Vermeldungen.**

– Eure Gemeindereferentin, Julia Most

Teampayer für die Kinderkirche und für Familienpastoral gesucht

Spätestens im Advent möchte ich in Flensburg mit der **Kinderkirche** starten. Die Kinderkirche findet sonntags parallel zum 11-Uhr-Gottesdienst in Flensburg statt. Das Angebot richtet sich an Kinder im Kindergarten- und Grundschulalter. Gemeinsam wollen wir singen, beten, in der Bibel lesen und ganz praktisch etwas zum Thema gestalten. Ich suche **Frauen und Männer, Mütter und Väter, Großeltern und Jugendliche**, die Lust haben, diese Zeit zu leiten und zu gestalten. Ein erstes **Planungstreffen findet am Dienstag, 26.10.2021 um 19 Uhr in Flensburg** statt.

Wer sich grundsätzlich in familienpastorale Projekte einbringen und eigene **Ideen verwirklichen** möchte, ist herzlich willkommen zum kreativen Austausch **am Donnerstag, 28.10.2021 um 19 Uhr in Flensburg**.

Ich freue mich auf ein buntes Team!

– Eure Julia Most

Ministrantengruppe Flensburg

Seit den Sommerferien gibt es freitags um 15.30 Uhr eine Gruppenstunde für Minis im Gemeindehaus von St. Marien Flensburg. Infos und Kontakt über Pfr. Bernd Wojzischke.

Zeltlager 2022: 06.-13.08.2022 – Zeltlagerbetreuer gesucht!

Alle guten Dinge sind drei! Wenn schon 2020 und 2021 kein Zeltlager stattfinden konnte, dann muss es 2022 klappen. Für Kinder und Jugendliche von 8 bis 14 Jahren geht es vom 06. bis 13.08.2022 ins Emsland. Für nur 180€ kannst Du Dich anmelden.

Junge Leute ab 15 Jahren können als Betreuer dabei sein. Ihr macht für und mit den Kindern alle möglichen Spiele / Aktionen und leitet mit jemandem zusammen eine kleine Gruppe von ca. 5-10 Kindern. Zur Vorbereitung gibt es ca. 2 Treffen. Alles Weitere per Mail. Vorkenntnisse oder eine JuLeiCa sind am Anfang nicht unbedingt erforderlich.

Anmeldung und Infos: www.zeltlager-kjf.de. Die ehrenamtliche Leitung hat Dirk Pluto von [Prondzinski, lagerleitung@zeltlager-kjf.de](mailto:Prondzinski_lagerleitung@zeltlager-kjf.de).

Jugendfahrt nach Nütschau im November

Endlich ist es so weit: Gruppenfahrten sind aktuell wieder möglich! Jugendliche sind eingeladen, vom 12. bis 14. November mit ins Jugendhaus St. Benedikt zu fahren. Wir werden gemeinsam kochen, ein abwechslungsreiches Wochenende verbringen und in Kontakt kommen mit dem Leben im Benediktinerkloster Nütschau. Jugendliche können das Programm auch selbst mit vorbereiten, so wird es noch passgenauer für die Zielgruppe. Infos und Anmeldung über Jonas Borgwardt.

Gruppenstunden für Jugendliche

Nach digitalen Gruppenangeboten im letzten Schuljahr gibt es jetzt tatsächlich „richtige“ Aktivitäten für junge Menschen. Neben Aktionen wie dem Paddeln auf der Treene im August oder der Jugendfahrt finden ein bis zwei Mal im Monat Abende für Jugendliche statt.

Die Jugendgruppe ab ca. 15 Jahre trifft sich:

- Mittwoch, 20. Oktober 2021, 17 Uhr in Flensburg
- Mittwoch, 03. November 2021, 17 Uhr in Flensburg
- Mittwoch, 24. November 2021, 17 Uhr in Flensburg

Für Jugendliche zwischen 12 und 14 geplant sind:

- Mittwoch, 27. Oktober 2021, 16.30 Uhr in Flensburg
- Mittwoch, 17. November 2021, 16.30 Uhr in Flensburg

Da beide Gruppen im Aufbau sind, ist ein Hinzukommen neuer Gesichter sehr gut möglich. Bitte bei Interesse bei Jonas Borgwardt melden.

Zu weit weg, ungünstige Termine, Dein Angebot fehlt?

Kein Problem – für (fast) alles lässt sich eine Lösung finden. Wir im Pastoralteam sind offen für Anregungen und neue Ideen und setzen gerne zielgruppengerechte Angebote um. Für Kinder- und Familienangebote ist Julia Most die Ansprechperson im Pastoralteam, zum Thema Jugend und junge Erwachsene Jonas Borgwardt.

Katholische junge Gemeinde Harrislee

Die Katholische junge Gemeinde (KjG) ist ein eigenständiger Jugendverband in unserer Pfarrei. Besonders in Harrislee finden regelmäßige Veranstaltungen statt. Im September bereicherte die KjG das Jubiläum *3 Jahre Pfarrei Stella Maris* mit einer Jugendvigil in St. Anna. Die KjG beteiligt sich außerdem am aktuellen Firmkurs.

Klausurtag „Pastorale Ausrichtung“: Konkretes im Blick

Am 11. September 2021 fand in der Dänischen Schule Süderbrarup ein Klausurtag mit rund 30 Aktiven aus unserer Pfarrei zwischen 16 und 92 Jahren statt. Nach zwei Impulsvorträgen einmal zur Mitgliederstatistik der Pfarrei und einmal zum Thema „Missionarisch Kirche sein“ wurden in neun Workshops konkrete Projekte für die nächste Zeit besprochen.

In der Kinder- und Familienpastoral sollen die Erstkommunionkurse als Ausgangspunkt für neue Formate wie Kinderbibeltage und generationsübergreifende Projekte genutzt werden. Das konkrete Einbeziehen von Kindern in den Gottesdienst wird als wichtig erachtet. Ähnlich auch der Tenor im Workshop zur Jugendpastoral: Kirche muss nicht nur für, sondern mit jungen Menschen gestaltet werden. Damit Jugendliche selbst Akteure kirchlichen Handelns werden, wird ein Vernetzungstreffen geplant. Außerdem soll die Kooperation mit Schulen zum Gelingen von Kinder- und Jugendpastoral beitragen. Im Workshop Seniorenpastoral wurden besonders die Herausforderungen besprochen. Die Arbeitsgruppe Erwachsenenpastoral entwickelte Ideen für neue Gesprächskreise, niedrigschwellige Angebote und liturgische Formate wie Anbetung. Auch Haustüraktionen wie schon Ostern sollen weiterhin hohe Priorität haben. Ein Workshop beschäftigte sich mit weltkirchlichen Projekten und will die internationalen Messen stärken sowie das Thema Wallfahrt angehen. Die Arbeitsgruppe Liturgie sprach sich für einen Ausbau des Welcome-Dienstes (derzeit „Ordner“) sowie neue, andere Gottesdienstorte aus. Frischer Wind wehte auch durch die Gruppe Musik, die zuerst vor allem die Zusammenarbeit und Vernetzung stärken will. „Offene Kirche“ und mehr Präsenz von Kirche waren Stichworte des Workshops Missionarische Kirche. Fazit: Wir haben viel vor!

Die philippinische Gemeinde in Harrislee

Regelmäßig wird der philippinische Gottesdienst in Harrislee angekündigt – im März 2021 war ich endlich auch dabei. Coronabedingt war die Kirche halb leer, ziemlich kalt, und man wartete lange, still und geduldig. Nur ein kleines Mädchen wurde unruhig, durfte endlich frei herumlaufen und unterhielt uns ein bisschen. Nach gut einer halben Stunde bewegte sich was: Franklin, der philippinische Musiker, intonierte schwungvoll auf seiner Gitarre und fing an zu singen. Mit raschen Schritten und wehendem Gewand schritt P. Salinas zum Altar und zelebrierte den Messritus auf Englisch, ganz ruhig und sehr präsent. In der Predigt wusste er seine überwiegend weibliche Gemeinde gut mitzunehmen, auch mit Humor: trotz des ernstesten Themas Leiden Jesu und Leidvermeidung hörte man immer wieder verhalten aufkeimendes Lachen beim Thema ‚Ehemänner‘. Es herrschte ein Klima familiärer Vertrautheit und Nähe.

Nachher hatte P. Salinas SVP leider keine Zeit für ein Interview, er musste weiter zur nächsten Messfeier nach Lübeck. Aber er hörte mir sehr aufmerksam zu, verstand mein Anliegen sofort und gab mir bereitwillig seine Mailadresse. Ich bekam umgehend eine ausführliche Antwort auf meine Fragen.

Seit genau 500 Jahren gibt es das Christentum auf den Philippinen – das wird weltweit als großes Jubiläum in allen phil. Gemeinden gefeiert. 1521 landete der portugiesische Seefahrer Fernando Magellan auf den Philippinen und bekehrte viele zum Christentum. Der Frau des damaligen Rajas (Königs) von Cebu schenkte er als Taufgeschenk eine Holzfigur des Kindes Jesu, Santo Ninyo. Das war der Ursprung des Festes Sinulog, das bis heute zur Verehrung des Kindes Jesu in allen phil. Gemeinden gefeiert wird, mit Umzügen, Musik und Tanz, auch in der phil. Gemeinde in Hamburg. Seit 500 Jahren gibt es auch eine Verbindung mit Deutschland, denn der Augsburger Bankier Jakob Fugger beteiligte sich finanziell an dieser Expedition. Seit den 1950er Jahren kamen viele Filipinos nach Deutschland, viele als Studenten, die Mehrheit als LKW-Fahrer, Seeleute und Pfleger. Ein phil. Konsulat gibt es in Hamburg seit 1954, die phil. Mission wurde 1989 durch den phil. Ordenspriester P. Willy Escalante, SVD (Steyler Missionare) gegründet.

Seit Februar 2020 wirkt P. Ritchille Salinas SVD als Seemannspastor und als Seelsorger der englisch sprechenden phil. Gemeinde. Sein Aufgabenbereich ist groß, er selbst spricht von drei „Jobs“ in versch. Gemeinden. Am Sonntag und in der Woche zelebriert er regelmäßig in Hamburg, manchmal auch an Bord mit

Seeleuten. Am Samstag feiert er seine ‚outreach‘-Messen außerhalb Hamburgs, z.B. alle zwei Monate in Harsilee, Lübeck, Kiel oder auch im dänischen Sonderburg. „Meine Aufgabe ist nicht nur, die Messe zu lesen, sondern auch dorthin zu gehen, wo die Menschen sind, ihnen zuzuhören, Präsenz zu zeigen und sie fortzubilden in Themen wie Liturgie, Bibel, Katechese Gemeinschaft, Beziehungen etc.“ Auch Trauungen, Taufen, Beerdigungen, und Segnungen gehören zum Aufgabenbereich. Donnerstags oder bei Bedarf besucht er die Schiffe im Hafen. Auf meine Frage, was er am liebsten täte in seinen drei Jobs, antwortet er: „Ich liebe die unterschiedlichen Begegnungen mit Menschen. Es ist faszinierend, Gott in diesen vielfältigen Begegnungen zu entdecken. Es bereitet mir immer große Freude, es zu entdecken“: Ich finde: Eine authentische Nachfolge Christi!

Wir in Harsilee sind sehr dankbar für die phil. Gemeinde. Von Anfang an war Norma Jäger im Gemeindeteam, sichtbar vor allem bei den internationalen Messen. Erinnern wir uns an ihren phil. Chor mit Franklin und seiner Gitarre und wie sie erfolgreich die ganze Gemeinde zum Mitsingen mit erhobenen Händen bewegte: „Hands up!“ Auch im neuen Team ist sie gemeinsam mit Emilia Barke dabei – es gibt jetzt also eine phil. Mehrheit! Sehr dankbar sind wir den beiden auch für ihren Küsterdienst, ohne den unsere Messen nicht stattfinden würden. Zum Internationalen Buffet nach den Messen haben sie uns erst inspiriert: Nach ihren phil. Gottesdiensten gehört es einfach mit dazu, noch zusammensitzen, zu essen und zu reden. Einmal im Sommer wird ein Familientag am Strand gefeiert, mit einer Messe ‚on the beach‘ – am 10. Juli war ich mit dabei am Ostseebad. Es war schönes Wetter, schon von fern hörte man fröhliches, etwas fremdartig klingendes Stimmengewirr, die Kinder konnten baden und immer mehr Frauen trafen ein mit großen Picknickkörben. Dass P.Salinas erst kurz vor 12.00 Uhr von Hamburg ankam, war nicht so wichtig: Er gehörte einfach dazu wie alle anderen, ein großes ungezwungenes Familienfest. „Wir waren alle wie die Kinder,“ sagte mir Emilia Barke später, „es war einfach ein wunderbarer Tag!“ Und wie Norma Jäger in der Jubiläumszeitung von St. Anna schrieb: „As the Bible says: Be happy and give thanks to God daily because He created us for a purpose(Sendung). Laugh and, have fun, smile daily and cherish the small things. Count your blessings daily and enjoy life to the fullest.“

„Ich bin gekommen, damit sie das Leben haben und es in Fülle haben.“ (Joh 10,10) Diese Botschaft Jesu wird in unserer philippinischen Gemeinde in Harsilee offenbar gelebt: Dank sei ihnen allen dafür! – Karin Hollensen

Aktuelle Gottesdienstzeiten

sonnabends

15.00 Uhr	Harrislee	Hl. Messe (philippinisch, alle 2 Monate)
16.30 Uhr	Tarp	Hl. Messe
16.30 Uhr	Süderbrarup	Hl. Messe
16.30 Uhr	Flensburg	Hl. Messe (polnisch, 2.+ 4. im Monat)
18.30 Uhr	Flensburg-Mürwik	Hl. Messe
18.30 Uhr	Damp	Hl. Messe

sonntags

09.00 Uhr	Flensburg	Hl. Messe
09.00 Uhr	Glücksburg	Hl. Messe
11.00 Uhr	Kappeln*	Hl. Messe
11.00 Uhr	Flensburg	Hl. Messe
18.00 Uhr	Harrislee	Hl. Messe

montags

18.00 Uhr	Flensburg	Hl. Messe
-----------	-----------	-----------

dienstags

09.00 Uhr	Harrislee	Hl. Messe
18.00 Uhr	Flensburg	Hl. Messe

mittwochs

09.00 Uhr	Flensburg-Mürwik	Hl. Messe
18.00 Uhr	Flensburg	Hl. Messe

donnerstags

18.00 Uhr	Flensburg	Hl. Messe
18.00 Uhr	Kappeln*	Hl. Messe

freitags

17.15 Uhr	Flensburg	Beichtgelegenheit
18.00 Uhr	Flensburg	Hl. Messe
19.30 Uhr	Flensburg	Hl. Messe (kroatisch, alle 1-2 Monate)

*** Aufgrund von Bauarbeiten ist die Kirche in Kappeln vorübergehend gesperrt. Weichen Sie gern auf die Gottesdienste in Damp aus.**

Regelmäßige Termine

sonntags

19.00 Uhr Harrislee Kirchenkaffee (letzter Sonntag im Monat)

montags

15.00 Uhr FL-Mürwik Seniorenkreis (1. Montag im Monat)
15.00 Uhr Flensburg Offener Mutter-Kind-Treff für Frauen mit Kindern und für Schwangere (SkF)
16.00 Uhr Harrislee Frauenkreis (1. Montag im Monat)

dienstags

18.30 Uhr FL-Campelle Abend der Hochschulgemeinde (KHG)
19.00 Uhr FL Kirche Probe des Kirchenchors

mittwochs

17.00 Uhr Flensburg Jugendgruppe (nicht wöchentlich)
18.00 Uhr Flensburg Frauenkreis Stella Maria (nicht wöchentlich)
19.00 Uhr FL-Hl. Blut Bibelbetrachtungsgruppe
19.00 Uhr FL Clubraum Lektürekreis (monatlich, siehe Terminliste)

donnerstags

10-11.30 Uhr Flensburg Wichtelnest: Kleidungsborse 0-3 J. (SkF)
15.30 Uhr Flensburg Offene Mutter-und-Kind-Gruppe (SkF)
19.30 Uhr Harrislee Ökumenischer Gebetskreis

freitags

15.30 Uhr Flensburg Ministrantinnen und Ministranten
19.00 Uhr Harrislee KJG-Stammtisch „Theologie vom Fass“
(letzter Freitag im Monat)

sonnabends

16.00 Uhr Tarp Offenes Singen (1. Sonnabend im Monat)
19.30 Uhr FL-Mürwik Klönschnack (1. Sonnabend im Monat)

Änderungen und konkrete Hinweise sind den Vermeldungen und der Homepage zu entnehmen.

Terminübersicht

Sonnabend, 02.10.2021

16.30 Uhr	Tarp	Erntedankgottesdienst
18.30 Uhr	FL-Mürwik	Erntedankgottesdienst mit Speisensegnung

Sonntag, 03.10.2021

11.00 Uhr	Flensburg	Familienmesse zum Erntedank, vorher Einsingen
-----------	-----------	-----------------------------------------------

Montag, 04.10.2021

15.00 Uhr	FL-Mürwik	Seniorenkreis
-----------	-----------	---------------

Donnerstag, 07.10.2021

19.30 Uhr	FL-Campelle	Taizé-Gebet mit der KHG
-----------	-------------	-------------------------

Mittwoch, 13.10.2021

19.00 Uhr	FL Clubraum	Lektürekreis
-----------	-------------	--------------

Freitag, 15.10.2021

19.30 Uhr	Flensburg	Hl. Messe in kroatischer Sprache
-----------	-----------	----------------------------------

Mittwoch, 20.10.2021

17.00 Uhr	Flensburg	Jugendabend (15-17 J.)
-----------	-----------	------------------------

Donnerstag, 21.10.2021

19.30 Uhr	FL-Campelle	offener KHG-Themenabend mit missio-Gast
-----------	-------------	-----------------------------------------

Sonnabend, 23.10.2021

17.30 Uhr	Tarp	Oktoberfest (nur mit Anmeldung!) → S. 22
-----------	------	------------------------------------------

Dienstag, 26.10.2021

19.00 Uhr	Flensburg	Planungstreffen Kinderkirche → S. 9
-----------	-----------	-------------------------------------

Mittwoch, 27.10.2021

17.00 Uhr	Flensburg	Jugendabend (12-14 J.)
-----------	-----------	------------------------

Donnerstag, 28.10.2021

19.00 Uhr	Flensburg	Treffen Familienpastoral → S. 9
-----------	-----------	---------------------------------

Sonnabend, 30.10.2021

11.00 Uhr	Flensburg	Firmvorbereitung
-----------	-----------	------------------

Sonntag, 31.10.2021

18.00 Uhr	Harrislee	Internationale Messe, anschl. Kirchenkaffee
-----------	-----------	---------------------------------------------

Montag, 01.11.2021

18.00 Uhr	Flensburg	Hl. Messe zu Allerheiligen
-----------	-----------	----------------------------

Dienstag, 02.11.2021

09.00 Uhr	Harrislee	Allerseelenamt, anschl. Gräbersegnung
18.00 Uhr	Flensburg	Allerseelenamt & Verstorbenengedenken

Mittwoch, 03.11.2021

17.00 Uhr	Flensburg	Jugendabend (15-17 J.)
-----------	-----------	------------------------

Freitag, 05.11.2021

18.00 Uhr	Flensburg	Messe und Andacht im Stil von Nightfever
-----------	-----------	------------------------------------------

Sonnabend, 06.11.2021

10.00 Uhr	Flensburg	Präventionsschulung (nur mit Anmeldung)
15.00 Uhr	Gräbersegnungen in Sieverstedt, Eggebek, Tarp	→ S. 23

Sonntag, 07.11.2021

16.30 Uhr	Flensburg	St.-Martins-Umzug (Infos folgen)
-----------	-----------	----------------------------------

Montag, 08.11.2021

15.00 Uhr	FL-Mürwik	Seniorenkreis
-----------	-----------	---------------

Freitag, 12. bis Sonntag, 14.11.2021

Jugendhaus St. Benedikt	Jugendfahrt	→ S. 10
-------------------------	-------------	---------

Sonnabend, 13.11.2021

ab 16.00 Uhr	FL-Mürwik	Martinsmarkt
16.30 Uhr	Tarp	Familienmesse mit St.-Martins-Spiel

Mittwoch, 17.11.2021

17.00 Uhr	Flensburg	Jugendabend (12-14 J.)
-----------	-----------	------------------------

Sonnabend, 20.11.2021

09.00 Uhr	Flensburg	Erstkommunionvorbereitung Kurs Flensburg
15.00 Uhr	Harrislee	Hl. Messe in philippinischer Sprache
16.30 Uhr	Süderbrarup	Hl. Messe, anschl. Beisammensein

Sonntag, 21.11.2021

11.00 Uhr	Flensburg	Familienmesse, Einführung Minis, vorher Einsingen
-----------	-----------	---------------------------------------------------

Mittwoch, 24.11.2021

17.00 Uhr	Flensburg	Jugendabend (15-17 J.)
18.00 Uhr	Flensburg	Frauengemeinschaft „Stella Maria“ → S. 19
19.00 Uhr	FL Clubraum	Lektürekreis

Sonnabend, 27.11.2021

11.00 Uhr	Flensburg	Firmvorbereitung
16.00 Uhr	Tarp	Adventliche Einstimmung vor der Hl. Messe

Lectio Divina – Bibellesen mit Herz und Verstand

Zu vier digitalen Abenden lädt das Grundlagenreferat Kirche in Beziehung des Erzbistums Hamburg ein, bei denen alte Texte aus dem Buch Exodus erkundet werden, die aus einer anderen Kultur stammen und doch gleichzeitig eine zeitlose Lebens- und Gotteserfahrung enthalten. Es geht um ein Sich-Hineinziehen in die Texte und um einen Dialog – mit uns selbst, mit anderen, mit Gott. Das Motiv des Aufbruchs steht dabei im Zentrum.

Die Veranstaltungen finden über die Plattform Zoom jeweils dienstags von 19.30 bis 21.00 Uhr statt:

- 19.10.2021: „Neues zulassen“ zu Ex 3,1-22
- 26.10.2021: „Gerechtigkeit einüben“ zu Ex 22,20-26; 23,1-12
- 02.11.2021: „Raum geben“ zu Ex 25,1-19; 29,42-46
- 09.11.2021: „Mit Gott gehen“ zu Ex 40,33b-38

Vorkenntnisse sind nicht erforderlich, eine Teilnahme ist auch an einzelnen Abenden möglich. Die Abende werden geleitet von Gisela Rutz und Jens Ehebrecht-Zumsande.

Anmeldung: www.pastoral-erzbistum-hamburg.de.

Besinnungswochenende für Frauen im Advent

Vom 03. bis 05.12.2021 findet im Haus der Kirche Güstrow ein Besinnungswochenende für Frauen unter dem Leitwort „Maria, reine Magd und Himmelskönigin“ statt. Dorothea Dubiel und Eva Christina Bauer möchten in diesem adventlichen Seminar einen Raum entstehen lassen, in dem Gottes Geist wirkkünftig werden kann. Maria steht im Advent vor der Entbindung ihres heilbringenden Kindes. Was liegt näher, als ein Stück des Weges mit dieser Frau zu gehen?

Der Anmeldeschluss ist bereits der 03.11.2021. Die Anmeldung erfolgt über: www.pastoral-erzbistum-hamburg.de.

Erster Abend im Stil von Nightfever



Am 27. August hatten wir in der Kirche Schmerzhafte Mutter eine schöne Gebetszeit im Stil von Nightfever.

Eine schön geschmückte Kirche, Jesus ist im ausgesetzten Sakrament in der Mitte, der

Raum wird durch Musik und Gebet gefüllt. Alle sind eingeladen, herein zu kommen. Einfach bei Gott ausruhen dürfen. Es war ein wirklich schöner Abend in der Gegenwart Gottes. Vielen Dank an alle, die den Abend gestaltet haben. Wenn jemand den nächsten Abend mit vorbereiten und durchführen möchte: Herzlich willkommen, sprechen Sie mich gerne an! Wir suchen besonders Jugendliche, die Lust haben, mitzuarbeiten. Nächster Termin: 05. November. – Pfr. Bernd Wojzischke

Von Frauen für Frauen: Neue Gemeinschaft „Stella Maria“



Monatliche Treffen mit Gottesdienst, Gespräch und Kaffee – von Frauen für Frauen – das ist die Idee zu einer neuen Frauengruppe von Agnieszka Szweda aus dem Flensburger Gemeindeteam. Ab November sind an jedem letzten Mittwoch im Monat Frauen jeden Alters eingeladen zur *Gemeinschaft Stella Maria*. Ergänzt werden soll das Angebot durch biblische Impulse über das Netzwerk *Instagram*.

Angesprochen sind Frauen unabhängig von Alter und Herkunft. Durch und in der Gemeinschaft sollen Frauen sich gegenseitig helfen und unterstützen. Frei nach dem Motto „Sprich nicht mit Leuten über Gott. Leb so, dass Leute Dich nach ihm fragen“ soll eine Plattform für gläubige Frauen entwickelt werden. Das erste Treffen wird am 24.11.2021 um 18 Uhr in Flensburg stattfinden. Infos und Kontakt: Agnieszka Szweda, 0172-2086910, a.szweda@pfarrei-stella-maris.de.

Ein märchenhafter Nachmittag – Sommermärchen in FL-Mürwik

Bei Sonnenschein und warmem Wetter fand am 24. August unser „Märchen unter den Linden“ im Innenhof der St.-Ansgar-Kirche in Flensburg-Mürwik statt.

So saßen dann fast 20 Zuhörer unter den Linden und lauschten den Märchen, die Christiane Frick zu erzählen hatte und den Klängen, die Waltraud und Cordula Peters auf der Gitarre, dem Lithophon und dem Klavier hervorzuberten.

In der Pause wurden belegte Brote und Getränke gereicht. Und nachdem die letzten Worte erzählt und die Musik verklungen war, waren alle nochmal eingeladen, den schönen Nachmittag bei einem Glas Wein ausklingen zu lassen. Am Ende war man sich einig, dieses schöne Erlebnis zu wiederholen. Vielleicht ja schon bald als Wintermärchen?

– *Marrina Mengel*



Fotos: *Marrina Mengel*

Weihnachten im Schuhkarton – schon zum 26. Mal

Das Gemeindeteam von St. Ansgar wird in diesem Jahr erstmalig die Aktion „Weihnachten im Schuhkarton“ unterstützen (s.u.). Ab Anfang Oktober werden Informations-Flyer in der Kirche ausliegen. Die Kartons können bis zum 10.11.2021 im Gemeindehaus abgegeben werden. Gerne können Sie Ihre Kartons auch mit zur Samstagabendmesse bringen.

Seien Sie herzlich eingeladen diese wertvolle Aktion zu unterstützen.

– Beate Paschen

Mehr als 8,5 Millionen Kinder durften sich in den vergangenen Jahren über ein Geschenkpaket von „Weihnachten im Schuhkarton“ aus dem deutschsprachigen Raum freuen. Verteilt werden die Päckchen der weltweit größten Geschenkaktion an bedürftige Kinder in mehr als 100 Ländern. Gerade in Zeiten der aktuellen Krisen wollen wir jetzt erst recht Kindern Hoffnung schenken.

Die Aktion ist weitaus mehr als ein kleiner Glücksmoment im tristen Alltag eines Kindes z.B. für das Mädchen Madalina aus Rumänien. Sie lebt in ärmlichen Verhältnissen und erhielt vor vier Jahren ein Geschenkpaket. Das war für sie ein besonderes Hoffnungszeichen und machte ihr deutlich: Sie ist geliebt – von Gott und den Menschen.

Wer mitmachen möchte, kann entweder eigene Schuhkartons weihnachtlich gestalten oder vorgefertigte Kartons unter jetzt-mitpacken.de bestellen. Dann werden die Pakete mit neuen Geschenken für Jungen oder Mädchen der Altersklasse 2-4, 5-9 oder 10-14 Jahren befüllt. Empfohlen wird eine Mischung aus Kleidung, Spielsachen, Schulmaterialien, Hygieneartikeln und Süßigkeiten.

Nähere Informationen unter www.weihnachten-im-schuhkarton.org oder in Ihrer Abgabestelle unter (04623) 185826. Die fertigen Päckchen können in der Abgabewoche vom 8.-14. November zur Abgabestelle gebracht werden. Die Geschenkpakete aus dem deutschsprachigen Raum gehen u. a. an Kinder in Bulgarien, Georgien, Lettland, Rumänien und in der Ukraine.

St. Martin in Tarp mit Martinsspiel

Am 11.11. begehen wir mit dem Martinstag auch das Patronatsfest der Kirche Sankt Martin in Tarp am Wiekier Acker. Traditionell wird daher die Heilige Messe am darauffolgenden Sonnabend, dem 13.11.2021 um 16.30 Uhr, als Familienmesse mit dem St.-Martins-Spiel der Kinder unserer Gemeinde gestaltet und somit dieses großen Heiligen und Patrons der Tarper Kirche gedacht werden.

Neben den Kindern der Tarper Gemeinde sind auch alle anderen Kinder unserer Pfarrei herzlich willkommen, bei dem Martinsspiel in einer Rolle als Soldat, Bettler, Gans oder anderer mitzuwirken. Hierzu wird um vorherige Anmeldung bis zum 22.10.2021 bei Rosa Kolditz-Wessely (0174/1972825 oder r.kolditz-wessely@pfarrei-stella-maris.de) gebeten. Die Proben finden am 23.10., 06.11. und 13.11. (Generalprobe) jeweils um 14.30 Uhr unter Anleitung von Rosa Kolditz-Wessely in St. Martin Tarp statt.

Aufgrund der geltenden Corona-Hygienemaßnahmen gilt für die Proben die bekannte „3-G-Regel“. Bei Vorlage einer Testbescheinigung gemäß Corona-Bekämpfungsverordnung für minderjährige Schülerinnen und Schüler entfällt die Nachweispflicht eines aktuellen Negativ-Tests. Kinder unter 8 Jahren sind von den Regelungen ausgenommen.

Leider kann der Martinstag auch in diesem Jahr corona-bedingt nicht mit einem Laternen-Umzug von der katholischen St. Martins-Kirche zur evangelischen Versöhnungskirche in Tarp ökumenisch gefeiert werden. Wir vom Gemeindeteam Tarp hoffen und freuen uns darauf, diese schöne Idee dann im nächsten Jahr erstmals zum St.-Martins-Tag gemeinsam mit den evangelischen Schwestern und Brüdern der Tarper Gemeinde umsetzen zu können.

– Rosa-Maria Kolditz-Wessely

Oktoberfest am 23.10. nach der Messe

Herzliche Einladung! Bitte über die Liste im Kirchenvorraum oder telefonisch bei Angela Diehl (0176-62254810) anmelden.

St. Martin macht Musik:

An jedem ersten Sonnabend des Monats...

Ab dem 4. September wollen wir an jedem ersten Sonnabend im Monat vor dem Gottesdienst neue und weniger bekannte Lieder einüben, damit wir sie dann *im* Gottesdienst mit gewohnter Freude gemeinsam singen können. Da wir dafür ca. 20 Minuten einplanen, treffen wir uns also an den ersten Sonnabenden im Monat ab sofort immer schon um 16:00 Uhr. So haben wir ausreichend Zeit zum Üben und stören keinen Gottesdienstbesucher in der Andacht.

... und im Advent

Auch in diesem Jahr wollen wir uns in St. Martin an den Adventswochenenden wieder auf diese besondere Zeit musikalisch einstimmen. Dazu treffen wir uns am 28. November sowie am 4., 11. und 18. Dezember jeweils schon eine halbe Stunde vor dem Gottesdienst, also um 16:00 Uhr in unserer Kirche.

Zusätzlich singt Gabriele Schlink am Nachmittag des ersten Adventssonntags, dem 29. November um 16:00 Uhr in einem kleinen besinnlichen Adventskonzert advent- und weihnachtliche Lieder. Begleitet wird Gabriele Schlink dabei von ihrem Sohn, dem Pianisten Sascha Görtz und ihrem Enkel, dem Sänger Akano Görtz.

Für alle unsere Vorhaben gilt selbstverständlich der Vorbehalt der dann aktuell gültigen Corona-Regeln. – Günter Schlink

Gräbersegnungen im Bereich Tarp

Am Samstag, 06.11.2021, finden Gräbersegnungen statt:

15.00 Uhr: Friedhof Sieverstedt

15.30 Uhr: Friedhof Eggebek

16.00 Uhr: Friedhof Tarp

Weitere Gräbersegnungen in der Pfarrei sind voraussichtlich am 30./31.10.2021 und werden kurzfristig bekannt gegeben.

„Neustart ins Leben“ – Aktuell in der Hochschulgemeinde

Nach drei Semestern Online-Lehre ist endlich Leben auf dem Flensburger Campus eingekehrt. Dementsprechend steht das neue Semesterprogramm der Katholischen Hochschulgemeinde (KHG) unter dem Motto „Neustart ins Leben“, denn so fühlt es sich für viele an. Das Programm vereint freizeithliche Aktivitäten, Bildungsangebote und Geistliches miteinander. Erstmals gibt es auch eine KHG-Neuenfahrt, die vom 22. bis 24. Oktober auf die Insel Röm ins dänische Wattenmeer führt. Im Oktober und im Dezember stehen außerdem Taizé-Gebete auf dem Programm, ebenso wird es eine gemeinsame Wanderung „GrenzWege“ mit der ESG Flensburg geben. Und schließlich ist die KHG auch bundesweit unterwegs, nimmt am 3. bundesweiten Pubquiz teil und ist in Berlin bei der Delegiertenversammlung der Hochschulgemeinden vertreten.

Die KHG ist nicht nur offen für Studierende, Lehrende, Forschende und Mitarbeitende an Universität und Hochschule, sondern auch für junge Erwachsene, die hier eine Ausbildung machen, ein FSJ absolvieren oder frisch ins Berufsleben eingestiegen sind. Mehr Infos: khg-flensburg.de, Facebook @KHGFlensburg, Instagram @khg_flensburg.

Interreligiöser Dialog als Weg zum Frieden – missio-Gast kommt

Am Donnerstag, 21.10.2021, kommt Pfr. Gideon Pwakim aus Nigeria auf den Flensburger Campus. Er berichtet über die explosive Gemengelage in Nigeria. Dort setzt die katholische Kirche mit ihren muslimischen Partnern auf Dialog um deutlich zu machen, dass Gewalt im Namen Gottes dem Wesen der Religion zutiefst widerspricht. In missio-Projekten arbeiten Angehörige verschiedener Religionen zusammen und bauen ein Fundament für Freundschaft über die Grenzen der Religion hinaus.

Diese KHG-Veranstaltung findet in Kooperation mit dem Hilfswerk missio statt. Zu diesem Abend sind alle Interessierten herzlich eingeladen.

In den letzten drei Pfarrbriefen sind Zitate von Madeleine Delbr el als kleine Impulse und Denkanst o e erschienen. Aber wer war diese Frau?

„Mystikerin der Straße“ – so sagt es Otto Georgens.

Delbr el wird 1904 in einer französischen Kleinstadt geboren und traditionell religiös erzogen. Als sie zwölf Jahre alt ist, zieht die Familie nach Paris und sie entwickelt sich unter dem Einfluss agnostischer Persönlichkeiten zur Atheistin: „Gott ist tot“.

Die Begegnungen mit Christen und die Beziehung zu einem gläubigen jungen Mann bringt sie als 20-jährige dem Glauben wieder näher. Sie fühlt sich von Gott gefunden.

Nachdem sie zuerst Kurse in Philosophie und Literatur an der Sorbonne besucht hat, macht sie später eine Ausbildung zur Krankenschwester und studiert Sozialarbeit. Sie gründet eine Hausgemeinschaft in Ivry, einer Arbeitervorstadt von Paris, in der später auch die Arbeiterpriester tätig sind. 30 Jahre lang arbeitet sie mit Menschen von der Straße, motiviert die Mitchristen in der Pfarrgemeinde für den Einsatz gegen das Elend der Arbeiterschaft. „Auf den Straßen der Welt begegnet uns Gott“ – ein Leitwort für sie.

Zur Vorbereitung für das Zweite Vatikanische Konzil verfasst sie einen Text über den „Glauben in unserer Zeit“. Dieses engagierte Leben für die Menschen in konkreter Arbeit und in ihren Schriften endet mit ihrem plötzlichen Tod im Jahr 1964. 1996 wird Madeleine Delbr el zur „Dienerin Gottes“ erhoben und Papst Franziskus spricht ihr später den „heroischen Tugendgrad“ zu.

„Gottes Wille ist die Liebe, und man kann ihn nur lieben, wenn man die Menschen liebt.“

– B. Keller

Pastoralteam

Pfarrer Bernd Wojzischke	0461-14409 11 pfarrer@pfarrei- stella-maris.de	Leitung der Pfarrei Priesterliche Aufgaben VIR GT Flensburg
Pastor Lech Rybak	0461-14409 20 rybak@pfarrei- stella-maris.de	Priesterliche Aufgaben
Pater Benard Ochieng Otoyoy AJ	0461-14409 12 pater-benard@ pfarrei-stella-maris.de	Priesterliche Aufgaben Senioren- u. Krankenpastoral GTs Kappeln & Süderbrarup
Julia Most Gemeindereferentin	0461-14409 14 most@pfarrei- stella-maris.de	Erstkommunion & Familien Missionarische Pastoral VIR GT Tarp
Jonas Borgwardt Pastoraler Mitarbeiter	0461-14409 16 borgwardt@pfarrei- stella-maris.de	Firmung & Jugend ÖA Prävention GTs FL-Mürwik & Harrislee

Gremien

Kirchenvorstand	Vorsitzender: Pfr. Bernd Wojzischke
Finanzausschuss	finanzen@pfarrei-stella-maris.de
Bauausschuss	bau@pfarrei-stella-maris.de
Personalausschuss	personal@pfarrei-stella-maris.de
Pfarrpastoralrat	Vorsitzende: Andrea Jung a.jung@pfarrei-stella-maris.de
Gemeindeteams:	
Flensburg	gt-flensburg@pfarrei-stella-maris.de
Flensburg-Mürwik	gt-muerwik@pfarrei-stella-maris.de
Harrislee	gt-harrislee@pfarrei-stella-maris.de
Kappeln	gt-kappeln@pfarrei-stella-maris.de
Süderbrarup	gt-suederbrarup@pfarrei-stella-maris.de
Tarp	gt-tarp@pfarrei-stella-maris.de
Verwaltungskoordinator	Axel A. Brahm brahm@pfarrei-stella-maris.de

Weitere Seelsorge und Beratung

Polska misja katolicka: Pfr. Dr. Kazimierz Sękala	0431-375 0532	www.pmk-kiel.de
Hrvatska katolička misija: Pater Pero Sestak	04321-962 459	pero.sestak@gmx.de
Filipino Mission: Norma Jäger P. R. Salinas SVD	040- 7097 377 922	n.jaeger@pfarrei-stella-maris.de
Krankenhausseelsorge: Martin Mommsen von Geisau	0461-816 2100	www.malteser-franziskus.de
Hochschulseelsorge / KHG: Jonas Borgwardt	0163-248 77 52	jonas.borgwardt@erzbistum-hamburg.de
Militärseelsorge: Mirko Zawiasa, Militärdekan	0461- 3135 3950	mirkozawiasa@bundeswehr.org
Caritas Beratungsstelle Flensburg: Norbert Kock	0461- 4068 7191	norbert.kock@caritas-im-norden.de
Sozialdienst kath. Frauen (SKF) Bettina Möller	0461-24824	beratungsstelle-fl@skf-kiel.de

Verbände und Einrichtungen

Dienerinnen vom Hl. Blut (SAS) Flensbg.	www.blut-christi.de
Institut St. Bonifatius Glücksburg	www.institut-st-bonifatius.de
Kath. junge Gemeinde (KjG) Harrislee	harrislee@kjg-hamburg.de
Katholische Hochschulgemeinde (KHG)	www.khg-flensburg.de
Malteser Krankenhaus St.-Franziskus-Hospital	www.malteser-franziskus.de
Ökumenische Bahnhofsmision	www.bahnhofsmision.de
Ökum. Bildungszentrum für Berufe im Gesundheitswesen Flensburg	www.oebiz.de
Seminar für kath. Theologie an der Europa-Universität Flensburg	www.uni-flensburg.de/katholische-theologie

Kirchen, Kapellen und Gemeinden

Damp

St. Elisabeth, Seeuferweg 6

Flensburg

St. Marien Schmerzhafte Mutter
(Josefskapelle ist unter der Kirche)
Nordergraben 36

St.-Franziskus-Hospital, Waldstr. 17

Dienerinnen vom Hl. Blut
Am Magdalenenhof 15

Campelle, Thomas-Fincke-Str. 16

Flensburg-Mürwik

St. Ansgar, Ansgarstraße 1

Gelting

Schlosskapelle Herz Jesu, Gut Gelting

Glücksburg

St. Laurentius, Bergstraße 7

Harrislee

St. Anna, Vor der Koppe 2

Kappeln

St. Marien, Gartenstraße 10-12

Süderbrarup

Christ König, Raiffeisenstraße 27

Tarp

St. Martin, Wiekier Acker

Pfarrbüro und Internet

Dorota Petersen

N.N.

Nordergraben 36
24937 Flensburg

Heike Kolls

Seeuferweg 6
24351 Damp

Dienstag-Freitag: 09.00-12.00 Uhr

Mittwoch & Donnerstag: 13.30-15.30 Uhr

Tel.: 04 61 / 1 44 09 10

E-Mail: buero@pfarrei-stella-maris.de

Montag, Dienstag, Donnerstag: 09.00-12.00 Uhr

Tel.: 04352-91 21 60

E-Mail: kolls@pfarrei-stella-maris.de

Internetseite: www.pfarrei-stella-maris.de

Facebook & Instagram: @katholisch.flensburg.angeln

Berichte max. 1 Seite und Termine aus den Gemeinden, Verbänden und Einrichtungen für die Ausgabe Dezember 2020 / Januar 2021 bitte bis zum 01.09. bei pfarrbrief@pfarrei-stella-maris.de einreichen.



Dieses Produkt **Dachs** ist mit dem Blauen Engel ausgezeichnet. www.GemeindebriefDruckerei.de